

Charakter:

Schwere Bergwanderung, durch Wald und Weideflächen mit Ausblicken ins Wilhelmer Tal, zur Erlenbacher Hütte, und zum Tote Mann und Feldberg.

Daten:

Länge 9 km,
Steigung/Gefälle 585 m,
Zeitbedarf ca. 4 Stunden.
Nicht geteerte Wege
und Pfade, teilweise schmale
und steile Auf- und Abstiege.
Mit Kinderwagen nicht begehbar.

Anfahrt mit dem Bus:

Linie 7215 vom Bahnhof
Kirchzarten in Richtung Notschrei
bis Haltestelle Hohe Brücke.
Zum Ausgangspunkt 1
2 km Anmarsch auf dem
Wilhelmitenpfad.

Einkehrmöglichkeiten:

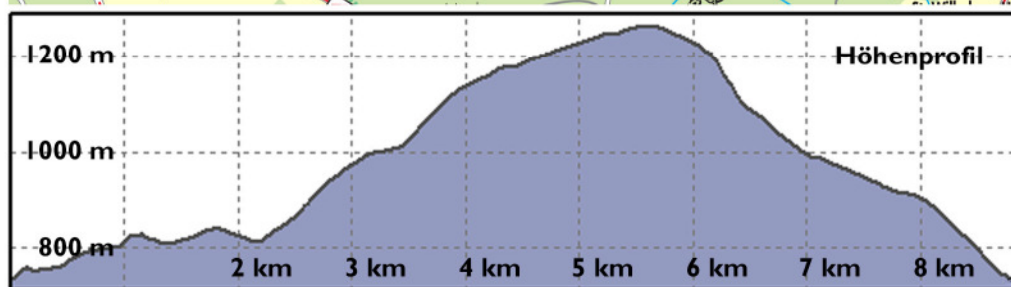
Gaststätten in Oberried,
St. Wilhelm Holzfällerstube
(Montag Ruhetag),
auf der Strecke Gasthaus zur Linde
»Napf« (Ruhetag Dienstag
und Mittwoch).
Gasthaus Stübenwasen
(Donnerstag Ruhetag).

Sehenswertes:

Mit etwas Glück
Gämsen auf der Weide
oberhalb des Mooshofes
in Katzensteig.

Grundlage auszugsweise:
Topographische Karte 1:50000 (Vergrößerung 1:30000)
© Landesvermessungsamt Baden-Württemberg
vom 10.06.2008, Az.: 2851.2-D/6475

Text und Layout: Karin und Horst Schmidt -
Fotos: Horst Schmidt (5)








St. Wilhelm 1

Schulhaus – Holzmacherhäusle – Napf – Oberwittenbach – Gasthaus Stübenwasen – Katzensteig – Küferhansenhof – Schulhaus

Wegbeschreibung:

gelbe und rote Rauten

-  Schulhaus (735m)
-  Holzmacherhäusle (750m)
-  Napf (840m)
-  Napf, Abzw. Wittenbach (805m)
-  Oberwittenbach (1128m)
-  Oberwittenbach Paulus-Brunnen (1128m)
-  Gasthaus Stübenwasen (1270m)
-  Abzweig Katzensteig (1241m)
-  Katzensteig (970m)
-  Katzensteig (960m)
-  Küferhansenhof (932m)

Von hier zurück zum Ausgangspunkt.

